

Feierstunde am 05. Juni 2014 in Wörschach

Innig geliebter Vater in Jesus Christus, unserem Erlöser und Heiland,

*Dir sei Lob und Preis und Dank. Und so neigen wir uns vor Dir in Demut und bitten Dich innig um Worte aus Deinem liebenden Vaterherzen. Du kennst unsere Herzen und **Du** weißt, was wir brauchen. Und so schenke uns, bitte, aus Deiner Gnade heraus das, was wir zu unserer seelischen und geistigen Entwicklung brauchen. Dank sei Dir!*

Meine geliebten Söhne und Meine geliebten Töchter!

Friede sei mit euch! Mein Friede erfülle eure Herzen, denn wenn ihr Frieden in eurem Herzen habt, so seid ihr auch in der Lage, alles in dieser Welt mit den Augen der Liebe zu betrachten. Diese Welt braucht Liebe und Frieden, Versöhnung und vieles mehr. Diese Welt braucht Licht und Segen. Woher das alles wohl kommen mag, fragt sich das eine oder andere Meiner Kinder. Wer bringt den Frieden in diese Welt und die Liebe und das Licht: Meine Kinder. Aber damit sind Meine Kinder vielfach überfordert. Denn es gibt auch Kinder, die meinen, das aus sich heraus tun zu können und sind sehr bemüht zu geben und zu geben, aber irgendeinmal, eines Tages geht ihnen die Kraft aus, und sie merken, alleine schaffen sie das nicht.

Und so werdet ihr erkennen, dass Frieden in dieser Welt dann entstehen kann, wenn Meine Kinder zu Mir eilen und Mich bitten, den Frieden durch ihr Herz hinauszusenden, denn der Friede in dieser Welt beginnt in eurem Herzen. Viele Meiner Kinder erwarten den Frieden von außen. Die Politiker mögen doch Frieden schaffen, die Kirchenverantwortlichen mögen doch Frieden schaffen. Die Erwartung geht an die anderen, aber so funktioniert das nicht. Friede geschieht in eurem Herzen. Da auch ihr damit überfordert seid, erkennt ihr, dass nur Einer Frieden schaffen kann, und das bin Ich, euer Erlöser, euer Schöpfer, der, der euch liebt. Und wenn ihr euch mit Mir verbindet, wenn ihr euer ganzes Leben nach Mir ausrichtet, wenn ihr jederzeit zu Mir eilt und Mir alles schenkt, was in eurem Herzen ist, in eurem Sinn, dann schaffe Ich in eurem Herzen Frieden. **Dieser** Friede fließt dann in euer Umfeld und berührt die Herzen der Menschen, die um euch sind, und sie spüren den Frieden in eurem Herzen, der von Mir kommt. Dieser Friede hat Kraft und Macht, er bewegt die Herzen.

So bittet auch für eure Politiker um friedvolle Herzen, legt Mir ihre Herzen an Mein Herz, sodass Ich diese Herzen berühren kann und sie erfüllen kann mit Meinem Frieden und mit Meiner Liebe. Daraus fließt auch der Segen für diese Länder, für euer Vaterland, wie ihr es nennt, aber auch für eure Nachbarländer, für alle Länder dieser Erde, für den ganzen Planeten. Denn diese Grenzen die ihr zieht, die gibt es bei Mir nicht. Auf dieser Welt ist **ein** Volk - und das sind Meine Kinder. Und wenn Ich sagte, liebet einander, so wie Ich euch liebe, so heißt das: Alle sind gemeint, nicht nur die, die ihr liebt, die ihr mögt, die euch passen, so wie ihr es euch vorstellt. Ich habe viele verschiedene Kinder erschaffen und in dieses Leben hineingestellt. Es gibt auf dieser Erde viele Völker, viele unterschiedliche Religionen - das ist die Vielfalt, die Ich geschaffen (zugelassen) habe. Wer hat das Recht zu urteilen, zu verurteilen? Es sind alles Meine Kinder, die Ich liebe und so macht keine Grenzen. Und was passiert, ist ohnehin, dass die Grenzen fallen und zum Großteil ohnehin schon gefallen sind. Immer mehr Kinder, immer mehr eurer Geschwister kommen aus anderen Landen. Es sind eure Brüder und Schwestern, bedenkt das. Und so wie Ich sagte: „Was ihr den Geringsten euer Brüder tut, tut ihr für Mich*“, so gilt das auch für diese, die in euer Land kommen und nicht wissen, wie es weitergeht.

Ich kenne alle eure Argumente. Ich muss sie nicht aufzählen, ihr kennt sie auch. Aber Mein Herz blutet, wenn Ich die Not sehe. Kein Menschenkind verlässt seine Heimat aus Jux und Tollerei, sondern aus der Not heraus. Mag es auch welche geben, die das ausnützen, so sind sie doch im Vergleich in der Minderheit. Und so segnet sie, seid offenen Herzens, so weit es euch möglich ist, helft. Ein freundlicher Blick, ein Lächeln, ein nettes Wort, ist oftmals schon ein ganz großes Geschenk für diese, die ihre Länder verlassen haben und verlassen

*Auf dieser Welt ist **ein** Volk, und das sind Meine Kinder.*

mussten. Es sind **Menschen**, es sind eure Brüder und Schwestern. Sie fühlen wie ihr. **Seid dankbar, dass ihr nicht flüchten müsst, dass ihr nicht eure Heimat verlassen müsst.** Seid dankbar, denn in der Geschichte hat sich das Blatt oftmals gedreht, und die Verfolger wurden zu Verfolgten. Ihr wundert euch über diese ernsten Worte, aber so manches werdet ihr noch erleben. Und so ist es gut euch zu besinnen, zu besinnen auf das, was Ich gesagt habe, und was Ich auch jetzt sage: **Liebet euren Nächsten, wie euch selbst. Und über allem steht die Gottesliebe, die Liebe zu Mir, eurem Vater.**

Meine Geliebten, betrachtet diese Welt, die Menschen, die Natur, die Tiere mit den Augen Meiner Liebe. Schaut genau hin, ob das, was ihr tut, das ist, was Ich euch in den Liebesgeboten, in den zehn Geboten vermittelt habe. Ihr wundert euch, dass in letzter Zeit immer wieder der Hinweis kam in Bezug auf diese Anweisungen, Hinweise, Gebote, wie immer ihr es nennen mögt. Es sind Richtlinien, die in eurem Leben eine große Bedeutung haben. So könnt ihr unterscheiden, was in Meiner göttlichen Ordnung ist und was nicht. Und wenn ihr in euer Herz hört, so wisst ihr das auch, wenn ihr auf eure Herzensstimme hört, dann wisst ihr, was rechtens ist. Hört vermehrt auf diese Stimme in eurem Herzen und ihr werdet wissen, was zu tun ist.

Und so umarme Ich euch mit Meiner ganzen Liebe und schenke euch Kraft von Meiner Kraft. Besinnt euch auf diese Kraft in euch. Wenn ihr euch schwach fühlt, gönnt euch Ruhe, gönnt euch Stille und immer wieder eine Pause, sodass eine neue Kraft in euch entsteht, die euch hilft, eure Aufgaben zu erfüllen, denn es heißt: **Bete und arbeite.** Beides hat seine Notwendigkeit.

Ich trage euch mit an Meinem Herzen. Meine Liebe ist unermesslich. Und so freuet euch, denn Ich bin bei euch, nicht nur hier und jetzt, sondern auch in eurem Alltag. Seid euch dessen immer mehr bewusst und ihr werdet alle Herausforderungen bewältigen können. Und der Herausforderungen gibt es genug. Seid gesegnet und mit Meinem göttlichen Licht erfüllt. Dieses Licht leuchtet durch eure Herzen hinaus in diese Welt und leuchtet auch in das Dunkle, und so kann Umwandlung geschehen, Veränderung geschehen. So kann sich Stück für Stück und Schritt für Schritt alles zum Guten wenden, aber es braucht seine Zeit. Und so rufe Ich euch auf: Geht mit offenen Herzen hinaus in den Alltag und segnet in Meinem Namen alles, was ist - jede Begegnung, jede Entscheidung. Segnet die Natur, die Tiere, diese ganze Erde, das Universum, denn Mein Segen ist dringend nötig für alles Geschaffene. Und so erbittet Meinen Segen.

Amen

*) [Wahrlich ich sage euch: Was ihr dem Geringsten meiner Brüder getan habt, das habt ihr mir getan. (Mt 25,40)]

**Feierstunde am 17. Juni 2014 in Kals
Spezielle Worte für Mütter und Väter**

Innig geliebter Vater, wir bitten Dich nun um Dein Wort zu dem, was wir gesprochen haben. Du kennst ja die Herzen und die Fragen. So danken wir Dir für Deine Hinweise, für Deine Liebe, für Deine Güte und für Dein Erbarmen. Dank sei Dir.

Amen

Meine Geliebten,

es ist eine große Aufgabe, Kinder in diese Welt zu bringen. Ihnen die Möglichkeit zu geben, dieses Erdenleben zu leben. Es ist eine **besondere** Aufgabe und eine große Herausforderung. Das, was ihr tun könnt, und es wurde auch schon angesprochen, und Ich möchte es nochmals bestätigen, ist, dass ihr jedes eurer Kinder an Mein Herz bringt und Mich für sie sorgen lasst. Ihr seid für eure Kinder da, um ihnen alles das zur Verfügung zu stellen, was sie als Kinder brauchen: Zu Essen, ein Dach über dem Kopf, Zuwendung, Liebe, Verständnis, Hinhören und erkennen, dass sie Meine Kinder sind, dass Ich sie liebe und dass Mir ihr Wohl sehr am Herzen liegt.

Die Persönlichkeiten eurer Kinder sind sehr unterschiedlich. Sie sind eigenständige Wesen. Sie bringen schon viel Erfahrung mit, auch viele Prägungen, die sich in diesem Erdenleben ausdrücken. Da gibt es vieles, was zu bereinigen ist, was geheilt werden möchte, wo sie viel Kraft brauchen, viel Segen, viel an der Hand genommen werden. Und so nehmt sie an der Hand und geht mit ihnen zu Mir. Das könnt ihr im Geiste tun: Ihr nehmt eines eurer Kinder und geht im Geiste zu Mir und sagt: **„Vater hier, diese Kindlein übergebe ich Dir, damit Du die Wunden heilen kannst, damit Du ihm oder ihr die Kraft gibst, die es braucht für dieses Erdenleben. Beschütze es bitte, segne es, habe es lieb, schenke ihm (oder ihr) genau die Liebe, die es braucht, denn als Eltern fühlen wir uns oftmals überfordert.“**

Ihr werdet erleben, wenn ihr das tut, dass es euch entlastet, denn ihr wisst: Sie sind in guten Händen. Sie sind geliebte Kinder des Höchsten und Ich Sorge für sie. Wann immer in euch ein Gefühl von Überfordertsein aufsteigt, so tut genau dieses und wisset: Ich Sorge für sie. Und so Sorge Ich auch für euch. So dürft auch ihr jederzeit kommen und Mich um Kraft bitten und um Liebe, die durch euer Herz fließt. Und um Segen für alle die, mit denen ihr verbunden seid. Besonders auch für die, wo ihr merkt, da ist so manches noch nicht bereinigt. Auch für sie dürft ihr um Segen bitten, um Vergebung, um Heilung, was immer da ist, wo ihr merkt, da ist nicht alles so ganz bereinigt. Und besonders dort, wo ihr euch überfordert fühlt, genau da kommt ihr zu Mir und sagt: **„Mach bitte du, ich kann das nicht, ich schaffe das nicht, mach Du bitte durch mich. Ich lege es in Deine Hände.“**

Und so lernt ihr immer mehr, im Alltag zu Mir zu eilen. Da reicht oft eine Sekunde, ein Gedanke zu Mir hin: **„Vater, bitte! Vater, danke! Jesus, ich liebe Dich! Bitte Sorge Du, mach Du, Du kannst das viel besser wie ich.“** Nehmt einfach die Worte, die da sind, das, was auf eurem Herzen liegt. Es geht nicht darum, viele Worte auszusprechen, sondern es geht um diese Begegnung, um dieses Sichbewusstwerden, dass Ich da bin, dass Ich in eurem Herzen bin. Manchmal ist es

vielleicht leichter, wenn ihr euch vorstellt: Ich stehe vor euch und halte euch Meine Hände hin und sage:

„Komm Mein Kind, komm Mein Sohn, komm Meine Tochter, Komm an Mein Herz. Ich liebe dich. Ruhe aus an Meinem Herzen, lege deinen Kopf an Meine Brust und spüre Meinen Herzschlag und atme durch: ein und aus.“

Seid gesegnet und erfüllt mit Meiner Liebe und mit Meiner Freude, denn das, was Ich euch sage, ist Frohbotschaft. Mein Friede ist mit euch.

Amen

Feierstunde am 24. Juni 2014 in Kals

Innig geliebter Vater in Jesus Christus,

Du ewige Liebe, Du unser Heil, Dir sei Dank und Lob und Preis. Du bist bei uns und auch, wenn wir Dich nicht sehen, so bist Du doch da. Du bist immerwährend da in unserem Herzen, und je offener unser Herz ist, umso mehr kannst Du Dich in unserem Herzen ausbreiten.

Und so danken wir Dir für Deine Verheißungen, für Deine Liebe, für Deine Güte und Dein Erbarmen.

Wir dürfen nun zu Dir kommen mit der Bitte um Deine Worte aus Deinem liebenden Vaterherzen. Schenke uns bitte Worte der Erkenntnis, der Führung, der Liebe. Du weißt ja, was wir brauchen, welche Nahrung wir brauchen, um weiterzuwachsen, um zu heilen. So neigen wir uns vor Dir und loben Dich und preisen Dich. Dank Sei Dir. Amen

Meine geliebten Söhne und Meine geliebten Töchter, Meine Kinder,

wenn ihr in euer Herz horcht, so hört ihr Meine Stimme, aber es ist nicht eine donnernde Stimme, eine laute; es ist eine sanfte, eine leise. Und es bedarf der Stille in euch, um sie wahrzunehmen, um sie zu hören. Und so nehmt euch Zeit für diese Begegnung in der Stille. In dieser Welt, in eurer Welt gibt es so viele Ablenkungen, so vieles, was euch beschäftigt und bewegt, was auf euch zukommt, was euch fordert, und wo ihr oft nicht wisst, wie sollt ihr das alles bewältigen. Es ist der Geist dieser Welt, der euch treibt. Wenn es ihm nicht gelingt, euch von Mir wegzubringen, dann versucht er es durch Aktivitäten - noch mehr und noch mehr und noch mehr - bis ihr nicht mehr könnt. Daher seid achtsam. **Nichts ist wichtiger wie diese Begegnung in der Stille mit Mir. Und so achtet darauf, was euch angeboten wird an Ablenkung.**

Meine Geliebten, es ist keine einfache Zeit. Im Grunde war es nie einfach. Nur jetzt habt ihr den Anschein, wie wenn sich alles schneller drehen würde, wie wenn die Zeit schneller vergehen würde, wie wenn der Tag nicht mehr so viele Stunden hätte, wie es sein sollte oder wie es war. Ihr empfindet das sehr richtig: Die Zeit hat sich verändert. Eine Stunde hat nicht mehr die Qualität, wie es war. So manches hat sich verschoben, verändert. Und so erlebt ihr, dass der Tag ganz schnell vergeht und ihr vieles von dem, was ihr tun wolltet, nicht schafft. Aber vielleicht ist genau das, das, was ihr braucht, um zu erkennen: Ihr könnt es nicht alleine schaffen. Und die Frage ist, ob das, was ihr schaffen wollt, auch wirklich wichtig ist ...

Und so werdet stiller, geht langsamer, geht bedächtiger, geht mit Bedacht. Nehmt wahr, was ist, was da ist. Atmet durch, werdet ruhig und bleibt in der Liebe. Ihr habt oftmals so viele Erwartungen, so viele Wünsche, so vieles sollte so geschehen, wie ihr es möchtet. Die anderen sollten sich verändern, sie sollten so sein oder so sein, so, wie es euch beliebt. Aber Ich habe euch als einmalige Wesen geschaffen; und so ist jeder einmalig und anders. Es ist ein Lernprozess, das zu respektieren und damit umzugehen, dass der andere nicht so ist, wie ihr ihn haben möchtet. Der andere, euer Gegenüber ist Mein Geschöpf, ist Meine Schöpfung. Und Ich habe mit jedem von euch eine einmalige Geschichte. Versteht Meine Geliebten, Ich bin auch in eurem Gegenüber. Und so blickt darauf, blickt auf Mich im anderen und nicht immer auf das, was nicht so ist, wie ihr es wollt. Bleibt in der Liebe. Liebt Mich im anderen.

Begegnet Mir im anderen, in eurem Gegenüber, in eurem Bruder, in eurer Schwester.

Das ist keine einfache Schule, kein einfacher Weg, aber es ist ein Weg, der zur Seligkeit führt, der zur Befreiung führt, ein Weg, der zu Mir führt.

Und so erkennt, es ist eine Zeit der Verwandlung, der Veränderung, der Befreiung. Und wenn ihr diesen Weg gehen wollt, wenn ihr bereit seid, diesen Weg zu gehen, dann sagt Ja. Sprecht in euer Herz hinein: „*Ja, ja Vater, ich bin bereit. Ja Vater, ich bin bereit, diesen Weg zu gehen. Mit Deiner Hilfe ist es möglich.*“ Sprecht immer wieder, Meine Geliebten. Mit Mir könnt ihr alles bewältigen! Von Mir bekommt ihr die Kraft, die ihr braucht, um das zu tun, was eure Aufgaben sind. Und die erste Aufgabe ist die: Da zu sein für die, die euch brauchen.

In euren Gesprächen heute wurde auch angesprochen, dass es so viele Worte gibt, so vieles an Interessantem, was ihr gerne lesen möchtet, was euch interessiert, was euch im Herzen berührt. Auch hier gilt es, sehr dosiert diese Nahrung zu nehmen. Jedes Zuviel ist nicht immer gesundheitsfördernd, auch, wenn es gute Nahrung ist, braucht es Dosierung. Und Ich weiß, wie schwer euch das fällt, weil es eben so viele gute Nahrung gibt. Aber es reicht oftmals ein Wort, ein Satz, um euch in die Tiefe eures Herzens zu führen; das reicht.

So horcht in euer Herz und nehmt das auf, was eurem Herzen gut tut und alles andere lasst stehen. Zu einem anderen Zeitpunkt mag etwas Anderes genau die Nahrung sein, die euch stärkt. Auch das, was sich im Alltag an Ablenkungen über die Medien anbietet, gilt es zu dosieren. Versucht einmal, einen ganzen Tag kein Radio einzuschalten, euren Fernseher nicht aufzudrehen und erlebt, wie es euch geht. Das mag am ersten Tag sehr ungewohnt sein, und ihr fühlt euch irgendwie verloren, es fehlt euch etwas. Aber ihr werdet mit der Zeit merken, wenn es euch gelingt, längere Zeiten der sogenannten Abstinenz einzulegen, dass ihr Mir in einer viel tieferen Art begegnen könnt, denn dann werdet ihr stille in euch, und ihr nehmt Mich wahr in eurem Herzen, ihr werdet Hörende **und so werdet Hörende**. Aber das ist nur möglich, wenn Stille um euch ist.

Und so segne Ich euch, Meine Geliebten, Meine Söhne und Meine Töchter, und Ich erfülle euch mit Meinem Licht und mit Meiner Liebe.

Und so gehet hinaus in euren Alltag und freuet euch, denn das, was Ich euch schenke, ist Frohbotschaft; und so erkennt diese Frohbotschaft, spürt nach in eurem Herzen.

Mein Friede ist mit euch. Ich liebe euch.

Amen

Feierstunde am 28. Juni 2014 in Kals

Innig geliebter Vater in Jesus Christus,

Du bist der Stern in der Nacht, Du leuchtest auf unserem Weg, Du bist der Weg, die Wahrheit und das Leben und so sei Dir Dank und Lob und Preis. Wir neigen uns vor Dir in Liebe und in Demut und bitten Dich um Worte aus Deinem liebenden Vaterherzen. Dein Wort ist uns Kraft und Segen und Zuversicht. Dank sei Dir.

Amen

Meine Geliebten, Meine geliebte kleine Schar,

sehe Ich doch in euren Herzen die Sehnsucht nach Mir, eurem Erlöser und die Liebe. Und diese Liebe nehme Ich und verstärke sie mit Meiner Liebe, sodass sie immer mehr zu strahlen beginnt, immer kräftiger wird, immer leuchtender und so hinausleuchtet in diese Welt, in die Herzen eurer Geschwister.

Meine Kinder, geht nun hinaus in euren Alltag und seid euch bewusst: Ich bin bei euch. Ihr seid mit Mir verbunden. Macht euch dieses im Alltag immer wieder bewusst. Sorgt euch nicht, denn Ich sorge für euch. Und so bringt Mir eure Anliegen zu jeder Zeit, zu jeder Stunde; und Ich werde sie nehmen und zum Guten führen. Horcht in euer Herz, denn in eurem Herzen ist die Begegnungsstätte zwischen Meinem Kind und Mir, dem Schöpfer, eurem Erlöser, der euch den Weg freigemacht hat auf Golgatha, freigemacht für die Herrlichkeit dessen, der euch erschaffen hat.

Und so seid gesegnet und berührt mit Meiner ganzen Liebe. Und verschenkt diese Liebe großzügig an eure Geschwister. Seht nicht so sehr ihre Fehler und ihre Schwächen, sondern den göttlichen Kern in ihnen. Dieses göttliche Licht, das in ihren Herzen flackert, bei manchen mehr, bei manchen weniger. Aber alle sind Meine Kinder, wie immer sie auch sind und sich verhalten. Erkennt in ihnen Meine Gegenwart, und lasst sie von Meiner Liebe durchdringen, sodass ihre Herzen geheilt werden, frei werden für Meine Liebe. Gönnst euch Zeiten der Stille, der Begegnung, sodass ihr Kraft bekommt für die vielen Herausforderungen, die in eurem Leben immer wieder auftauchen, und denen ihr auch mit Gelassenheit begegnen könnt, denn ihr wisst: Ich bin bei euch.

Mein Friede ist mit Euch, und Meine Freude erfülle eure Herzen, sodass ihr voll Zuversicht hinausgeht in eure Welt, in euer Umfeld.

Amen